

Erweitert täglich früh 7 Uhr in der Expedition...  
Mittlerer Preis: 24000 Gr.

# Dresdner Nachrichten

Tagblatt für Politik, Unterhaltung u. Geschäftsverkehr.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Reichardt in Dresden.  
Dresden, Freitag, 16. October 1874.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kiepsch & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt in Dresden.  
Nr. 289. Neunzehnter Jahrgang. Dresden, Freitag, 16. October 1874.

### Politisches.

Vega de Armijo, der spanische Gesandte in Paris, hat dieser Tage der französischen Regierung eine diplomatische Note überreicht, über welche jetzt die französische Presse, ohne Unterschied der Parteien, mit förmlichem Wohlwollen berichtet. In jener Note liefert Spanien den actuellsten und tröstlichsten Beweis, daß Frankreich in der That das Aesental ist, in dem die Sache des Don Carlos fortwährend neue Hilfsmittel v. d. h. ohne ein solches unerschöpfliches Hinterland wäre der Carlismus längst schon dem Erlöschen nahe gebracht worden. Aber noch mehr als das! Nachgewiesen ist auch bündigste, daß Frankreichs Regierung nicht bloß dem fortwährenden Waffenbeschuss zusieht, sondern daß sie sogar direct den Don Carlos unterstützt. Die sämtlichen Behörden, militärischen wie civilen, der französischen Grenzdepartements dienen aufs ungenüchste den Carlisten. Letztere sind fast ausschließlich mit französischen Gewehren bewaffnet, sie tragen die Uniformen der französischen Mobilgardes. Nicht nur das, es sind an diesen Uniformen nicht einmal die Knöpfe gewechselt worden! Der ganze Rest der Uniformen des deutsch-französischen Krieges hat zur Bekleidung der Carlisten gedient. Wenn Frankreich nicht sein ganzes Beamtenspersonal längs seiner spanischen Grenze w. h. s. t., erklärt Spanien, würde keine Veränderung in jener Unterstützung der Carlisten eintreten. Diese kühne Sprache nicht minder wie der erbrachte Beweis der französischen Parteinahme für den Carlismus ist es nun, was die Pariser Presse vor Wuth förmlich aufschäumen läßt. Sie findet das Benehmen Spaniens unverhältnißmäßig und das zweite Wort in Munde eines Franzosen) es abermals Bismarck, der hinter Spanien steht. Wir wissen nicht, ob das wahr ist, wir wünschen es aber; denn wenn Bismarck irgendwo auf die Zustimmung des civilisirten Europa rechnen kann, so ist es seine Parteinahme gegen den Carlismus, der Religion und Königthum in gleichem Grade schädigt und der menschlichen Culturentwicklung tiefe Wunden schlägt.

Durch die in der Vossischen Zeitung erfolgte Darstellung des Zwistes zwischen Arnim und Bismarck wird sich die geringe Zahl Derer, die unbedingt Bismarcks Partei nehmen, noch mehr lichten. Dem Grafen ist von seinem Vorgesetzten aus mitleidig behandelt worden, er hat persönliche Kränkungen aller Art lange Zeit geduldet. Es kann dies unendlich die Neigung fähiger, charaktvoller Köpfe, sich dem diplomatischen Dienste für das Reich zu widmen, steigern. Wer jetzt sich freiwillig solchen Anstellungen aus? Damit ist aber die eigentliche Streitfrage, um die es sich in dem Rechtsfalle handelt, der Entscheidung wenigstens für das Publikum nicht näher gebracht worden. Behauptung steht gegen Behauptung. Bismarck und die preussischen Unterordnungsbefehlshaber erklären die verächtlich gehaltenen Papiere für amtliche Actenstücke, Arnim und seine einflussreiche Familie bestreiten diesen Charakter. Das Publikum würde, wenn ein Urtheil fallen könnte, wenn es den Inhalt jener Papiere kenne. Daß Bismarck die Interessen des Reiches und des Reichs wahrzunehmen, Eigenmächtigkeiten Untergeordneter nicht zu dulden hat, darin ist alle Welt einig; aber ob hier wirklich eine Eigenmächtigkeit vorliegt, das eben ist des Urtheils Kern.

Unaufgelöst bleibt auch noch der eigentliche Grund des Zerwürfnisses zwischen den Häusern Friedland und Bismarck. Woher schreibt sich der plötzliche Haß Bismarcks gegen Arnim? Wollten gewisse Hoffkreise dem Reichskanzler in seinem genialen Untergeordneten einen Nachfolger geben? Bismarck kämpfte dann einen Kampf ums Dasein, bei dem es galt, den gefährlichen Rivalen politisch zu einem stillen Mann zu machen.

Nicht vor Ende dieses Monats wird der Reichstag zusammentreten. Er findet außer den Justizvorlagen eine Reihe der wichtigsten Gesetze vor. Auf volle Zustimmung wird ein Gesetz zum Schutz der Waarenbezeichnungen rechnen können. Seine Hauptbestimmung lautet: Wer Waaren oder deren Verpackung wesentlich mit einem nach Maßgabe dieses Gesetzes zu schützenden Waarenzeichen oder mit dem Namen oder der Firma eines inländischen Producenten oder Handeltreibenden widerrechtlich bezeichnet oder wesentlich dergleichen widerrechtlich bezeichnete Waaren in Verkehr bringt, wird auf Antrag des Beschädigten mit Geldstrafe von 150—3000 Mark oder mit Gefängniß bis zu sechs Monaten bestraft und ist dem Verletzten zur Entschädigung verpflichtet. Statt jeder aus diesem Gesetze entspringenden Entschädigung kann auf Verlangen des Beschädigten auf eine an ihn zu erlegenden Buße bis zu 5000 Mark erkannt werden. Darüber, ob ein Schaden entstanden ist und wie hoch sich derselbe beläuft, entscheidet das Gericht unter Würdigung aller Umstände nach freier Ueberzeugung. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten, in welchen durch die Klage ein Anspruch auf Grund dieses Gesetzes erhoben wird, gelten als Handelsachen im Sinne des Gesetzes, betreffend die Errichtung eines obersten Gerichtshofes für Handelsachen. Wünschenswerth wäre es, wenn sich hieran bald ein Gesetz über den Schutz geistigen Eigenthums an Erfindungen, ein Patentgesetz, schloße.

Eine fernere hochwichtige Angelegenheit ist das neue Landsturmgesetz. Es ist bestimmt, zu dem kolossalen Militärbau Deutschlands neue Pfeiler zu füllen. Der Landsturm soll seines ursprünglichen Charakters: innerhalb des Landes eine letzte Verteidigungsmannschaft zu bilden, entkleidet werden. Die Dienstzeit der wehrfähigen Bürger wird auf das 42. Lebensjahr hinaus ausgedehnt; kein Soldat kann auf Grund zurückgelegter 12jähriger Dienstzeit beanspruchen, vom Wehrdienst entlassen zu werden. Ganze Jahrgänge des Landsturmes werden im Bedarfsfalle der Landwehr einverleibt, die Landwehr aber wieder der Feldarmee überwiesen. Mit Bedauern sehen wir abermals, wie die Anforderungen des Militärwesens an die Bürger sich mit jedem Jahre steigern. Das Ausland betrachtet bereits die neuen Landsturmformationen als eine Vermehrung der aggressiven Macht Deutschlands, gegen die es sich nur durch abermalige Rüstungen wehren könne und so treibt ein Keil den andern. Wahrscheinlich wohlthunend gegenüber solchen endlosen Kriegsvorbereitungen wirkt ein Blick auf das in Vorn losenden abgeschlossenen

Friedenswort des Weltpostcongresses. In dem Schlusssatz betonte der Präsident, der Schweizer Vortr., daß der allgemeine Postverein ein Werkzeug der Friedensstiftung und der Annäherung der Völker sein werde; der amerikanische Bevollmächtigte fügte hinzu, daß er zur Herbeiführung der allgemeinen Brüderlichkeit beitragen werde. Ja, die Kultur schiebt sich, wenn auch unmerklich, vorwärts, und die Friedensworte werden sich zuletzt mächtiger bewähren als die Kriegsworte.

### Locales und Sächsisches.

Ihre Majestät die Königin wird sich am Sonnabend nach Schloß Wernsdorf begeben, woselbst bereits jetzt der König weilte. Dem Minister des Cultus und öffentlichen Unterrichts, Dr. Carl Friedr. v. Gerber und dem Minister der Justiz, Christian Wilhelm Ludwig Abeken ist das Großkreuz des Verdienstordens verliehen worden. Der Privat-Dozent an der Universität zu Wien, Dr. Meyer, ist zum Director des königl. naturhistorischen Museums zu Dresden ernannt worden.

Commissionsrath Kämpfe ist zum Regierungsrath ernannt, die Regierungsräthe Dr. Schmidt und Dr. Maistre sind als Hilfsarbeiter ins Ministerium des Inneren berufen worden.

Die Kreis-Hauptmannschaften setzen sich künftig aus folgenden Beamteten zusammen: 1) Bautzen: Kreishauptmann v. Veit, Geh. Reg.-Rath Edelmann, Reg.-Räthe v. Tümppling und v. Zeschwitz; Assessor v. Döring als Hilfsarbeiter, ferner Kirchen- und Schulrath Zeylich und Medicinalrath Dr. Weinlig; 2) Dresden: Kreishauptmann v. Einsiedel, Geh. Reg.-Rath Sperber, Reg.-Räthe Königshausen und v. Griegern; als Hilfsarbeiter die Reg.-Räthe v. Hartmann und Ringel, endlich Medicinalrath Dr. Erdmann; 3) Leipzig: Kreishauptmann v. Burgsdorf, die Reg.-Räthe v. Schönberg, v. Seckendorff und Wittgenstein; Geh. Medicinalrath Dr. Wunderlich; 4) Zwickau: Kreishauptmann v. Könniger, Geh. Reg.-Rath Hofffeld, die Reg.-Räthe Gumprecht, Dertel und Leonhardi, endlich Medicinalrath Dr. Raicher.

Die 25 Amtshauptmannstellen werden künftig folgendermaßen besetzt: Der Name in Parenthese bedeutet den Bezirks-Assessor und juristischen Hilfsarbeiter: Jittau: v. Zahn (Dr. Schnorr v. Carolsfeld); Löbau: v. Thielau (Dr. v. Mayer); Bautzen: v. Salza (Dr. Kupfer); Ramez: Schäfer (v. Zeschwitz); Dresden: Graf zu Münster (v. Wolenz); Bismarck: v. Roppentz (Schumann); Dippoldiswalde: v. Boffe (v. Brück); Freiberg: v. Oppen (Wohmann); Meißen: Schmiedel (Wirting); Großenhain: Bachmann (v. Wiegand); Leipzig: Dr. Klagmann (Dr. Haberhorn); Borna: Dr. Spann (Dr. Forster); Grimma: Dr. Hübel (Kohlschütter); Oschatz: v. Reisch (v. Vogler); Döbeln: v. Martens (Starke); Rochlitz: v. Ehrenstein (Bermann); Chemnitz: Schwebler (v. Kessinger); Riesa: v. Weisenbach (v. Kallisch); Marienberg: v. Kirchbach (v. Schröder); Annaberg: Eigelendorf (Wöhner); Schwarzenberg: v. Bodel (Dr. Vontz); Zwickau: v. Hausen (Fider); Plauen: Neusel (v. v. Hofel); Auerbach: v. Gottschall (v. Böben); Delitzsch: v. Petrikowky (Reil). Außerdem ist der Regierungsrath Grönlund zum interimistischen Commissar für die Schönburgischen Reichsherrschaften in Glauchau ernannt worden; ihm assistirt der Assessor Seyfert. Endlich sind noch die 4 amtshauptmannschaftlichen Delegationen in Schandau, Döhlen, Sayda und Grimnitzschau durch die Assessoren resp. Referendare v. Welsch, Franke, v. Pape und Dr. Fischer besetzt worden.

Das Landes-Consistorium besteht aus folgenden Mitgliedern: Präsident ist wirkl. Geh. Rath v. Könniger; Vicepräsident Oberhofprediger Dr. Kohlschütter; ordentliche rechtsgelehrte Räte sind die Ober-Consistorialräthe Stelzner und v. Berlepsch, ordentliche geistliche Räte die Ober-Consistorialräthe Dr. Hoffmann und Schlarck; als juristischer Hilfsrath fungirt Ober-Consistorialrath Schreyer; als außerordentliche theologische Beisitzer der Geh. Kirchenrath Japp und die Consistorialräthe Dr. Thienius, Franz und Dr. Meier. Gekoren fand die feierliche Verpflichtung des Präsidenten durch den Cultusminister v. Gerber statt; hieran schloß sich die Einweihung des Präsidenten und der übrigen Mitglieder in die Geschäfte.

Als Bezirksschul-Inspectoren fungiren seit dem 15. October in Dresden Berthelt, in der Amtshauptmannschaft Dresden Dr. Hahn, in Meißen Wangemann, in Freiberg Dohle, in Großenhain Wigand, in Pirna Lehmann, in Dippoldiswalde Muschack, in Leipzig Dr. Hempel, in der Amtshauptmannschaft Leipzig Dr. Freyhe, in Borna Radestock, in Döbeln Kähn, in Grimma Eckardt, in Rochlitz Kreschmer, in Zwickau Raumann, in Chemnitz Spiegl, in der Amtshauptmannschaft Chemnitz Saupe, in Auerbach Berthen, in Annaberg Eidenberg, in Schwarzenberg Müller, in Plauen Seltmann, in Vahren Wild, in Gera J. J. J., in Löbau Grallisch, in Jittau Michael; endlich in den Reichsherrschaften Grubh. Die Bezirksschul-Inspectoren Berthelt und Dr. Hahn in Dresden, Dr. Hempel in Leipzig und Dr. Spiegl in Chemnitz haben übrigens den Charakter und Rang eines Schulraths erhalten.

Gestern Nachmittag beehrte J. Maj. die Königin-Wittve das seit dem 1. Juli d. J. in der früheren Baumeyer'schen Witt-Anstalt am Ende der Forststraße provisorisch untergebrachte Pestalozzianum. Nachdem die hohe Frau dem Unterricht kurze Zeit beigezogen, nahm sie die Einrichtung der Anstalt in Augenschein und sprach ihre Befriedigung über die praktische Verwendung des kleinen Gebäudes zum einstufigen Erziehungshaus aus. Hierauf beschickte J. Maj. den in unmittelbarer Nähe rüstig vorwärts schreitenden Neubau, nahm eingehende Kenntniß von den von Prof. Heyn entworfenen Bauplänen und schied mit den besten Segenswünschen für eine glückliche Vollendung des städtischen Baus.

Wir haben schon früher mitgetheilt, daß man auch bei unserer Armee mit dem Plane, die Laufgewehre einzuführen, umgeht, welche bei 2 preussischen Armee-corps bereits eingeführt sind. Hierzu erhalten dann die Mannschaften neue Cartouchen (Patronen-

taschen), von denen jeder Soldat zwei trägt. Diese Patronentaschen müssen innerlich anders eingerichtet sein, als die bisherigen, weil die Patronen zum Laufgewehr sich in Kupferhüllen befinden, welche in besonderen Einsätzen à 20 Stück die Taschen füllen. Auch die Cavalerie wird andere als die bisherigen Cartouchen erhalten, ebenso sollen für die Pferde eine neue Art Pressfelle und Sausfeimer von Segeltuch angeschafft werden.

Gestern Vormittag 10 Uhr zogen die Kinder der 4. Bürger-schule mit ihren Lehrern unter Musikbegleitung von der Glacisstraße nach der Markgrafenstraße, welche letztere reich mit Quirlen und Fahnen decorirt war. Es galt dem öffentlichen Weisheitsact der dort neugegründeten 5. Bürgerschule. Der Nachmittag vereinigte die frohen Kinderschaaren nebst deren Eltern und Lehrer in den Räumen des Lindeschen Bades.

Einen abermaligen Beweis, daß bei Arbeitseinstellungen und anderen Gelegenheiten die Arbeiter von ihren Führern und Agitatoren über das Ohr gehauen werden, liefert die neueste Nummer des „Volksstaat“. Danach hat die Abrechnung über die zum Streik der Bindenauer Kürschnergehilfen eingegangenen Unterstützungsgelder ergeben, daß die Gelder zum allergrößten Theil in die Taschen derjenigen geflossen sind, der an der Spitze der Streikbewegung stand. Der „Volksstaat“ sucht sich über die unangenehme Affaire damit hinweg zu helfen, daß er die Eigenschaft des Betreffenden als Socialdemokrat in Uebere stellt.

Ein Extrazug von 89 Wägen und 46 Wagen langte gestern Nachmittag 3 Uhr 40 Min. auf dem Leipziger Bahnhof hier an. Der Zug kam von Pest und führte die gefamte Rens'sche Kunstreitergesellschaft — mit Ausnahme des Director Rens selbst, der schon am Morgen hier durchgenommen war — nach Berlin. Der Zug enthielt 7 Personenwagen, während der übrige Theil desselben aus Pferdewagen und Gepädwagen bestand. Auf einer solchen zeigte sich auch der hier bekannte Salonwagen, dessen Inhalt jene viel angestaunten dressirten Löwen sind. Aus den vier Wagen 2. Classe blühten die Reiter und Reiterinnen heraus, darunter manches hübsche pikante Gesicht, mancher kühn geschnittene Männerkopf. In den drei Wagen der 3. Classe schien sich das nicht künstlerische Personal zu befinden, da gab es einige sehr wilde Physiognomien. Der Aufenthalt hier währte etwa eine halbe Stunde, während welcher sich die Leute kräftig mit Caffee und Bier restaurirten. Eine solche Reise kostet viel. Von hier aus bis Berlin muß Rens für den Extrazug netto 1000 Thlr. zahlen und man kann sich annehmen, daß ihm die ganze Fahrt von Pest über Wien und Dresden nach Berlin etwa 5000 Thlr. kostet.

Der seither am städtischen Waisenhaus stationirte Pferde-eisenbahnwärter trieb vorgestern Nachmittag zur großen Ergötzlichkeit der die Straße gerade passirenden Schuljugend allerhand Mottos. Er rannte z. B. allen Kindern nach und vor jeden des Weges launigen Hunde davon, worüber Erstere ebenso laut jubelten, als Letztere voll Selbstbewußtsein bellten. Herbeigekommene Polizei machte der Scene ein Ende und brachte den Mann, der unzulänglich übergeschminkt war, nach dem Krankenhaus. Ein rothnasiger Wundler, welcher als Zeuge dabei stand, äußerte boshaft und komisch zugleich: Seht erseh, das kommt um den vielen Pfaffen an der Erde; da kriegt Jeder 's Diridium Clements!

Einem fremden zur Zeit hier aufhältlichen Kaufmann ist am Dienstag Abend in einem großen Restaurant der Altstadt, während er Billard gespielt hat, der Sommerüberzieher von der Wand weg gestohlen worden.

In der Nähe des Bahnüberganges auf der Leipziger Straße fuhrten vorgestern Abend gegen 9 Uhr zwei Droschken gegen einander an, daß das Pferd der einen mit dem einen Hinterfuß zwischen die Radspeichen des anderen Wagens gerieth. Es kostete viele Anstrengungen, bis man das Thier aus seiner peinlichen Lage befreit hatte, von der es weiter Nichts als einen tüchtigen Niß an dem betreffenden Fuß davongetragen hat.

In jenem unbekanntem Menschen, welcher nach unserer gestrigen Mittheilung in der Nacht vom Dienstag zum Mittwoch auf dem Fischhause wegen geistiger Gestörtheit festgenommen und nach dem Krankenhaus geschafft worden ist, hat man einen zeitweilig dem Säuerwahn sinn unterworfenen Handarbeiter aus der Gegend von Roffen erkannt.

Ein interessantes Stück Vieh wird heute Vormittag im Central-Schlachtviehhofe eintreffen und zwar ein vierwöchiges Kalb mit sechs Beinen, welches ein Fleischer aus Großenhain nach Dresden bringt. Jedensfalls wird dieses Phänomen der Thierwelt viele interessieren.

Vor einigen Tagen war eine in Dresden weilende Bismarck'sche Bürgerstochter beschäftigt, Caffee auf Spiritus zu kochen; ahnungslos goß dieselbe aus einer mit Spiritus gefüllten Flasche noch etwas in das Spiritusfeuer nach und sofort explodirte die Flasche, das behaunenswerthe Mädchen brannte über und über und flüchtete sich in ihrer Todesangst in einen Garten; hier gelang es erst ihrem hinzugekommenen Herrn, die Flammen zu erstickern. Der Zustand derselben ist ein fast hoffnungsloser.

Gestern Nachmittag beehrte Herr Staatsminister von Briesen, vom Carola-Schwaite kommend, die Sächsische Gussstahlfabrik in Döhlen mit seinem Besuche. Derselbe besichtigte die Fabrik unter Führung des Herrn Director Orblat auf das Eingebendste und verließ dieselbe nach Verlauf von ungefähr einer Stunde unter dem Ausdruche seiner Befriedigung.

Excursion des Vereins Gewerbetreibender Dresden. Einen interessanten und lehrreichen Nachmittag bot der Verein Gewerbetreibender seinen Mitgliedern und Gästen dadurch, daß derselbe am 12. d. M. der Aellen-Brauerei zum Gamberinus, der Töpferci von Julius Müller, der Maschinenbau-Anstalt und Eisenhütte von H. Koll und Co., sowie der Glasfabrik von Fr. Clements nebst dem dabei befindlichen Leichenbestattungshaus am Montag-Mittwoch 2 Uhr in der zur Gamberinus-Brauerei gehörigen, an der Wobauerstraße gelegenen Restauration ein und wanderten wachst in die dahinter liegende Brauerei, gefolgt



aus diesen wird vom 5. September berichtet, daß in Tr...  
 ...  
 ...

Ein Opfer der Wissenschaft. Aus München wird  
 ...  
 ...

Aufhorrendes Räuberstück. In der Nacht erfolgte  
 ...  
 ...

Rechtmaterial für Rezepte. Die sonderbaren  
 ...  
 ...

Ein Wort gegen das G.D.I.B. Aus der Gerichts-  
 ...  
 ...

Ein Glück und zu in die Testamentsfälle, welche die  
 ...  
 ...

Neueste Telegramme der Dresdener Nachrichten.  
 Paris, 15. October, Abends. Die Nachrichten über die  
 ...  
 ...

Hauptgewinne 5. Kl. 86. R. S. Landes-Lotterie, Ziehung: 15. Oct.  
 ...  
 ...

Gewinne zu 65 Zehn.  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

Palmyrae, Hölzerpalmen, Kränze, Bouquets, schön  
 ...  
 ...

Dresdener Börse am 15. October 1874.  
 ...  
 ...

Die rückgängige Coursebewegung der internationalen Specu-  
 ...  
 ...

Prämien...	100	100
...	...	...
...	...	...

Dr. med. Klein, Diätetische Heilanstalt, Dresden  
 ...  
 ...

Dr. med. J. Rosenthal, Ferdinandstr. 6, 1. E. Dresd.  
 ...  
 ...

Dr. med. K. Koenig, H. Gröber, 10, 2. E. Dresd.  
 ...  
 ...

Dr. med. G. Neumann, pract. Spec. Arzt für Ge-  
 ...  
 ...

Dr. med. Jos. Maria, Marienstr. 11, 2. E. Dresd.  
 ...  
 ...

Dr. med. Keller, Waisenhausstr. Nr. 5, 3. E.  
 ...  
 ...

Das echte Bödner'sche Jng- und Heilpflaster  
 ...  
 ...

Dr. med. J. Richter, Auguststr. 17, empfiehlt sein  
 ...  
 ...

Dr. med. J. Richter, Auguststr. 17, empfiehlt sein  
 ...  
 ...

Woritz, Baumzmann, Bank-Geschäft,  
 Dresden, Jacobsgasse Nr. 11 erste Etage.  
 Reelle, coulante Bedienung.  
 Ed. Bauermeister, Zwickau, Bankgeschäft  
 Abgang der Dampfwaaren u. Dampfschiffe siehe Seite 7.

**Eine gute Belohnung**  
Denjenigen, welcher als erster  
Lieberer ein in letzter Nacht  
verlorenes **Vorhemde** mit  
ca. 110 Zhr., und zwar 3 weisse,  
25 Zhr., Schlein, 1 Roth, 20  
Zhr., Schlein und edleres Gold  
(10 und 20 Mark) zurückbringt  
Waldstrasse 7, 3. St.

Verloren wurde am Mittwoch  
ein Stegerring mit weissem  
Stein vom letzten Markt, Weis-  
traube, Deutscher Kaiser die  
Dresdener Waldstrasse 7. Der  
ehrl. Finder erb. 2 Zhr. Ge-  
lohn. d. Restaur. v. Wünsche,  
Waldstrasse 7.

Ein schwarzer Hund mit gel-  
ben Füssen, ohne Halsband  
und Maulkorb, ist zugehauen.  
Abzuholen Wenzelgasse 1 pt.

**Gesucht**  
wird zum sofortigen Eintritt ein  
Maler (H 3523 km)

**Goldarbeiter-  
Gehilfe**  
von Julius Leopold, Gold-  
arbeiter, Zittau.

**Dienst-Vermittlung**  
von Alwine Häbler in  
Obernhan empfiehlt sie ge-  
eigneten Personen zu geneigten  
Aufträgen.

**Seilergesellen**  
finden Sommer und Winter  
dauernde Beschäftigung auf Stadt  
oder Vogt.

Otto Leopold, Post 19.

**Malergehilfen**  
werden gesucht auf Landarbeit.  
Vedwig, Mühlengasse 107.

**Zimmerleute**  
finden gegen hohen Lohn sofort  
Beschäftigung beim Gebäude-  
bau in Niederwiesenthal d. Mühlengasse  
broda.

**Eine  
Verkäuflerin,**  
die im Möbel- u. Tapetier-  
geschäft Weidlich weiß, fin-  
det günstige Stellung. Nur  
derartige Adressen werden  
erbeten unter G. G. Hof-  
postamt.

**Ein Steindrucker,**  
der im Farbendruck Vorkün-  
stliches leistet, — aber nur ein sol-  
cher — findet bei hohem Lohn  
angenehme Stellung. Auskunft  
ertheilt Herr Oberkäufer  
Heuschel, am See 32, III.

**Lüchtige  
Grdarbeiter,**  
sowie Betonarbeiter, werden  
angenehmen Weidstrasse 7.

**Schlosser  
oder  
Klempner,**  
welche sich auf die Montierung  
von Gasapparaten verstehen,  
finden für auswärts bei hohen  
Accordlohn.

**Franz Kuchler & Co.**  
in Chemnitz.

**Gesucht** wird ein Mädchen,  
gebürt in Wismar, zur Arbeit  
für dauernde Arbeit.  
J. Zriemer, Seestraße 5.

**Geübte  
Cartonnagen-  
arbeiter und  
Arbeiterinnen**  
auf Cartonnagen, finden  
sofort dauernde und lohnende  
Beschäftigung bei

**Krüger & Wagner,**  
Buchholz 1, 2.

**Ein geübter  
Gießdrehler**  
wird gesucht.  
Mabenan, 13. October 1874.

**Sächsische Holz-Industrie-  
Gesellschaft zu Rabenan.**

**1 Gärtnergehilfe**  
wird sofort gesucht, am 15.  
2. Buchbinder von Carl  
Höcker, Hauptstrasse 1,  
sucht einen

**Lehrling**  
zu baldigem Eintritt.

**2 Buchbindergeh.**  
können ausdauernde Arbeit er-  
halten in der Feder-Druckerei  
von Fr. Weber in Wismar.

**Arbeitsfrauen**  
oder Mädchen werden gesucht  
in der Dresdener Glasfabrik,  
Tharandterstr. 22.

**Maurer**  
werden ange-  
nommen  
Küttgaustrasse 31 bei Schmieder.

**Musiker-Gesuch.**  
Ein Cornist kann sofort an-  
treten bei dem Stadtmusik-  
Orchester. NB. Es wird in  
Zahlung gestellt.  
W. Söhnel, Musikdirector.

**Modistin**  
wird für guten Gehalt u. freie  
Station in eine Provinzialstadt  
in der Nähe Dresdens zum so-  
fortigen Antritt gesucht. Reflec-  
tanten wollen ihre Adressen un-  
ter Chiffre B. 100 in die Exp.  
d. Bl. niederlegen.

**Cigaretten-  
arbeiterinnen**  
finden sofort dauernde und  
lohnende Beschäftigung.  
Fabrik La Ferme.  
Kreuzkirche 6.

**1 Kellnerbursche**  
wird sof. ges. im Wald zu Tharand

**Gesucht**  
wird ein erfahrener Maschinist.  
Nur solche, die gute Zeugnisse  
aufweisen haben, wollen sich  
melden in der Lederfabrik  
Waldstr. 49.

**Zimmerleute**  
erhalten Arbeit Strubestr. 8,  
Souterrain.

**1 Ober-Verwalter** für sofort,  
Geb. 340 Zhr., 3 Ober-  
Verwalter, 3 Verwalter, 3  
Wirtschaftserinnen gesucht  
1. Januar auf Rittergüter,  
Weberg. 13, 2.

Det.-Zimp. A. Claus.

**Ein tüchtiger  
Gelbgießer,**  
welcher gleichzeitig an der Dreh-  
bank arbeiten kann, findet dau-  
ernde und lohnende Arbeit bei  
Otto Türcke,  
Nannenstraße 13.

**Gute Gigarrenarbeiter u.  
Gigarrenarbeiterinnen**  
können gute und ausdauernde  
Arbeit erhalten Mühlengasse  
Str. 41 bei

Fr. Böhme.

**Eine zuverlässige Aufwär-  
terin** gesucht für die ersten  
Morgensstunden  
Kaiserstraße 4 part.

**25 Sattler**  
auf Patronentischen, finden dau-  
ernde Beschäftigung bei Julius  
Arnade in Görlitz, Peter-  
straße Nr. 4.

**Ein Glaser-Geselle,** Rahmen-  
macher, gesucht Poststr. 5.  
Für eine ältere renommirte  
**Lackfabrik**  
wird ein tüchtiger  
**Reisender**  
unter sehr günstigen Conditio-  
nen per 1. December d. J. gesucht.  
Solche, die schon in einer ver-  
eigneten Branche mit Erfolg thätig  
gewesen, erhalten den Vor-  
zug. Reflektanten werden ge-  
beten, ihre Offerten unter Beiz-  
ichnung der Photographie späte-  
stens bis 15. Nov. a. c. in der  
Annoncen-Expedition von Haas-  
enstein und Vogler in Dres-  
den niederzulegen unter T. L.  
553. (H 34580 a)

**Contorlist** mit den besten Em-  
pfehlungen und der Doppel-  
Buchführung mächtig, sucht unter  
bezüglichen Ansprüchen Stel-  
lung. Off. Adressen unter T.  
A. 811 an die Annoncen-Ex-  
pedition von Haasenstein u.  
Vogler in Dresden.

Ein in den drei Jahren unab-  
lässig gebildet, vollständig wie  
Hochschule, vollständig fähig  
ein Geschäft selbstständig zu leiten  
und gewillens ist zu führen,  
sucht Stellung als

**Oberkellner**  
resp. Geschäftsführer.  
Angenehme Behandlung würde  
höher Gehalt vorzuziehen. Offe-  
ren unter D. Y. 334 im  
„Invalidendank“ Seite 20.

Ein Kaufmann, 26 Jahre alt,  
der 3 Jahre in einem Manu-  
factur-Geschäfte Deutschlands  
landt und später 6 Jahre in  
einem englischen und einem bel-  
gischen Hause als Beamter  
und enghischer Correspondent und  
Buchhalter arbeitete, sucht ent-  
sprechende Stellung. Wasmas  
Zeugnisse und Referenzen könn-  
en vorgelegt werden. Franco-  
Offerten sub H. 42045 werden  
an Haasenstein & Vogler,  
Annoncen-Expedition, Köln  
erbeten.

Ein blüh. gebilt. Mann (Fr.),  
sucht Stellen als Rentant,  
Privat-Vollrentant od. Secretär.  
Näheres in der Exp. d. Bl.

Ein i. Dame sucht Stellung  
als Verkäuferin bis zum 1.  
Nov.: Seestraße 16 zwei Tr.  
(Königs-Hotel).

**1 Bauzeichner**  
praktisch und theoretisch ge-  
bildet, sucht die 1. Hob. d. J. an-  
derweitige Stellung. Off. Offert.  
unter „Bauzeichner“ in die Exp.  
d. Bl. erbeten.

**Das  
Commissions-  
Haus**  
E. Schuster & Co.,  
Baifenhansstr. 32a, pt.,  
(Gde der Pragerstr.),  
sucht nachstehende Capitalien  
sofort, als:

**10,000 Zhr.**  
auf ein großes Hundhaus, bau-  
gewerlich taxirt auf 46,000 Zhr.,  
dem 23,000 Zhr. Cassengetde  
vergeben, zu 6 Proc. und einer  
sehr angemessenen Extra-  
vergütung.

**3000 Zhr.**  
nur auf ein Jahr gegen Ver-  
pfländung zweier hiesigen Grund-  
stücke, im Gesamtwert von  
34,000 Zhr., wo nur 15,000  
Zhr. vorgehen, zu 6 Proc. und  
einer entsprechenden Extraver-  
gütung.

**2000 Zhr.**  
gegen Geissen auf ein Grund-  
stück in Neustadt von 40,000  
Zhr. reellen Grundwerth, wo  
28,000 Zhr. vorgehen, eine  
Extravergütung gewährt  
wird und zum 1. Juli 1875  
wieder rückzahlbar ist.

**1500 Zhr.**  
auf ein Grundstück in Neustadt,  
25,000 Zhr. Grundwerth, dem  
18,000 Zhr. vorgehen, zu 6  
Proc. und mit entsprechendes  
Damno, Brandcasie 19,010  
Zhaler.

**1000 Zhr.**  
unbezahletes Kaufgeld auf ein  
Hundhaus in Altstadt, verkauft  
für 20,000 Zhr., dem 9000 Zhr.  
Sparcassengetde vorgehen.  
Extravergütung wird ge-  
währt.

**600 Zhr.**  
gegen Geissen auf ein Grundstück  
in der Niederstrasse, von 8000  
Zhr. Werth, dem nur 1100  
Zhr. vorgehen, zu 5 Proc., und

**500 Zhr.**  
auf ein in bester Lage gelegenes  
Grundstück in Gamsen, von  
6000 Zhr. reellem Grundwerth,  
dem nur 2900 Zhr. vorgehen,  
zu 6 Proc.

**Capitalangebote** werden  
aufwärts entgegengenommen.

**Das  
Commissionshaus**  
E. Schuster & Co.,  
Baifenhansstr. 32a, prt.  
(Gde der Pragerstr.),  
ist beauftragt die Ausleiher von  
noch restlichen

**34,000 Zhr.**  
Sparcassen-Geldern, welche als  
solche bei pünktlicher Rückzah-  
lung einer Kündigung nicht  
unterliegen, zu vermiethen. Die  
Vergebung erfolgt im Ganzen  
od. getheilt gegen hypothetische  
Zehrerleiher auf hiesige oder  
auswärtige Grundstücke zu

**4 1/2 bis 5 Proc.**  
Zinsen p. a. je nach Bonität der  
Hypothek und werten Capital-  
bedecke unter strenger Discre-  
tion entgegen genommen.

**9000 Zhr.**  
im Ganzen oder getheilt, sind  
gegen eine Hypothek und 5 Proc.  
Zinsen sofort auszahlbar.  
Bei Verleiher werden nicht die  
Zehrerleistungen, sondern die  
Grundstücke des betreffenden  
Grundstückes maßgebend sein.  
Grundstücke in Neu- und An-  
tonstadt erhalten den Vorzug.  
Näheres Bestallungsstrasse Nr. 1  
erste Etage.

**Allgemeines  
Hypotheken-  
Bureau.**  
Margarethenstraße 7, pt.  
Für Neubauten werden in  
wichtigen Fällen Ratensahlungen  
bei 10 Proc. Prämumerando  
verwilligt.

**8000 Zhaler,**  
**5000 Zhaler**  
und nochmal  
**1500 Zhaler**  
auf kurze Zeit gesucht.  
W. A. Heischmann.

Ein junges Mädchen blüht  
einen Herrn, ihm 5 Zhr. zu  
leihen. Werthe Nr. unter J.  
F. G. in die Exped. d. Bl. nie-  
derzulegen

**500 Zhr.**  
werden gegen gute Hypothek so-  
fort zu leihen gesucht durch  
Gustav Bachmann  
in Gottschappel, Radstr. 51.

**1000  
bis 1200 Zhr.**  
werden auf ein Grundstück, erste  
Hypothek, zu leihen gesucht.  
Selbstverleiher werden gebeten,  
Offerten unter D. Z. 335 im  
„Invalidendank“, Seite 20,  
gefälligst abzugeben.

**15,000 Zhr.**  
sind auf gute Hypothek zu Neu-  
jahr 1875 auszuliehen durch  
Herrn B. Graner,  
Seite 20, 1.

**800 bis 1200  
Zhaler**  
werden gegen gute Zinsen und  
volle Sicherheit zu erborgen ge-  
sucht. Off. Offerten unter G.  
G. 40 Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein braves Mädchen blüht eine  
schöne gutmüthige Dame  
berzlich um 10 Zhr. auf monat-  
liche Rückzahlung. Werthe Nr.  
in die Exped. d. Bl. unter V.  
W. 87.

**Eine junge Dame,**  
welche ohne Verbindungen hier in  
die beste Vertheilung gerathen ist,  
würde einem gewissen Herrn für  
ein Darlehen von 25 Zhr. (auf  
kurze Zeit) zu wahren  
Dank verpflichtet sein. Off.  
Adressen unter W. A. 108 in  
das Adress-Comptoir erbeten.

**Zu vermieten.**  
Ein freundliches Logis ist an  
rubrae Seite für 130 Zhr. zu  
vermieten u. sofort zu beziehen.  
Zu erfragen am Schloßhaus 5,  
I. Et., bei Bergmann.

Ein Gefälligkeit-Zimmer mit  
Planino ist unentgeltlich zu  
vergeben.  
Königsbrückerstr. 29.

Ein verheiratheter, junger Ge-  
amter, kinderlos, sucht zu  
Neujahr ein Logis in Altstadt,  
bestehend aus Stube, Kammer  
und Küche. Off. Adr. wollen  
man unter „Wohnung“ in der  
Exped. d. Bl. niederlegen.

Ein Herrcn-Schlafstube ist so-  
fort zu bez. Jahrg. 2, 3.

**2 Läden zu vermieten,**  
sowie 1 Eisenbedecktes Schmiede-  
elckner und 2 kleinere sind zu  
verkaufen Pirna, Markt 60.

Sucht von jungen Leuten  
mit einem Ainde ein Logis  
von 2-3 möblirten Zimmern  
mit Bezug der Küche, in oder  
Nähe d. Stadt. Adr. in Kreis-  
ang. u. A. S. I. d. Exp. d. Bl.

Für eine bewährte Frau wird  
ein einfaß möblirtes Schlaf-  
stube mit Verkleidung gesucht. Adr.  
abzufr. im Radwegstr. 26.  
Fr. v. Witte, Freibergstr. 26.

**Eine freundliche und ge-  
sunde Wohnung,** be-  
stehend aus Stube, 2 Kammern,  
Küche, Boden, Keller u. Scrup-  
pen ist sofort oder später zu ver-  
mieten. Neugierde Auskunft.  
Näheres beim Gemeindevorsteher  
H. Lederer in Burgstr. 1  
bei Kowatz.

Ein alleinstehender Herr  
sucht ein unmöblirtes  
Quartier zu Thier bezugsbar,  
bestehend aus 2 Stuben nebst  
Kammer, wünschlich in der  
Nähe des Hauptplatzes.  
Adressen in die Adress-Exped.  
dies. Bl., große Klosterstr. 7,  
unter Chiffre:  
L. V. F.

Man sucht für ein wohlgezo-  
genes Mädchen im 6. Jahre  
ausländische gebildete Leute, welche  
selbstständig gegen nicht zu hohe Ver-  
sicherung in hiesige nehmen wol-  
len. Adr. W. G. d. Exp. d. Bl.

**Ziehkind.**  
Ein Kind von anständigen  
Eltern wird von einer reichlich  
gebildeten Frau in hiesige gesucht.  
Näheres ertheilt Hebamme  
Cestreich in Weitzsch.

**Privat-Entbindungen.**  
Damen finden unter streng-  
ster Discretion Heilgute zuvor  
freundliche Aufnahme.  
Sebamme Bauer  
in Gottschappel & Dresden.

Ein 30 bis 40 Ellen langer  
Draht oder Drahtseil  
wird zu kaufen gesucht. Adressen  
unter A. G. werden Antonstr.  
Nr. 18 erbeten.

Veränderungs halber ist eine  
Schwammfabrik betriebs-  
**Bäckerei**  
in einem großen Industriebezirk  
mit vollständigem Handwerd-  
zeug zu verkaufen. Offerten  
unter L. L. 740 an die An-  
noncen-Expedition von Haas-  
stein u. Vogler in Chemnitz.

**Kittanstalt** a. d. Wauer 3  
d. Kaufhaus.

**Heiraths-  
Gesuch.**  
Ein in den zwanziger Jahren  
stehender Mann (Wittwer), In-  
haber einer größeren Gastwirth-  
schaft einer Provinzialstadt Sach-  
sens, wünscht sich wieder zu  
verheirathen und sucht hier-  
durch die Bekanntschaft einer  
seiner Verhältnisse entsprechenden  
Dame von wirklichem christlichen  
Sinn und gutem Charakter zu  
machen. Geehrte Damen, welche  
auf dieses wirklich reelle Gesuch  
reflectiren, belieben ihre Adressen  
unter F. 6313 an die An-  
noncen-Expedition von Haas-  
stein u. Vogler in Leipzig  
gelangen zu lassen. Strengste  
Discretion selbstverständlich.

**Artsche  
Nieler Spotten  
und  
Speckpöflinge**  
empfehl  
Emil Eiserwamm,  
Rücknitzstrasse 12.

Ein erst dänische  
Dogge, gut dreifert,  
Neufundländer, gut  
dreifert schwarzer  
Gucel, Affenindischer Fleischer  
Hase, sowie Hühner- und Seiden-  
pflücker aller Größen sind zu  
verkaufen Freihergstr. 13

G. S. Nuselli.

**Ein Stutz-  
Flügel,**  
kleinste Gattung, nur 3 Ellen  
lang, in prächtigem Nus-  
baumgehäuse, soeben neu  
aus der Fabrik erhalten, ist unter  
Garantie sehr billig zu ver-  
kaufen durch

**Georg Nümann**  
Musikalienhandlung,  
Marienstraße Nr. 2.

**Zur Photographie.**  
Ein sehrbares Laboratorium  
(Logen. Vordachstange), ein  
Apparat (Steinwell oder Tal-  
meier) für Platten von 15 x  
18", ein großes Schaulinien-  
fenster werden zu kaufen gesucht von  
Carl Goetze (Schloß A.  
Schütz), Hauptstr. 9.

**Achtung! Bandwurm.**  
Ohne jede Vor- und Dinger-  
fur entfernt sofort Bandwurm  
mit dem Kopfe vollständig ge-  
sund und schmerzlos (auch  
brüchlich).  
E. Brant, vertreten von  
Herrn J. F. Vogel.  
Chemnitz, Sachsen.

Das Mittel ist einzig sehr  
leicht zu nehmen, wirkt nicht  
ab und ist in jeder Hypothek zu  
bekommen. Auch ist es ärztlich  
geprüft.

Zeugniß. Herr E. Brant sage  
ich meinen besten Dank für die  
schnelle Verheilung vom Band-  
wurm mit dem Kopfe binnen 2  
Stunden und bestand mich nach  
der nur ganz wohl und munter.  
Kudolph Scherz, Techniker,  
Berlin, 15. Sept. 1874.

Herr J. F. Vogel ist zu sprechen  
in Dresden: Dienstag, Mittwoch  
und Donnerstag, den 20., 21.  
u. 22. October im Hotel zum  
kleinen Rauchhaus.

**Restaurant.**  
Ein großes, renommirtes  
Restaurant oder zur neuen Ein-  
richtung eines solchen sich eigen-  
ende Mühlstraße wird in  
Dresden von einem zahlungs-  
fähigen, jungen Manne baldigst  
zu kaufen oder zu pachten ge-  
sucht. Adr. unter H. R. 3 nimmt  
die Exped. d. Bl. entgegen.

Drei übercomplette Adler-  
Pferde, von 6 Stüd die  
Rindwaid, vorzüglich in hohem  
Zug, sollen billig verkauft  
werden in Zschieren bei Wils-  
nig. Clemens Menzer, Guts-  
besitzer.

**!!! Gärten !!!**  
welsch u. bunt, alle nur 28 Bl.  
bis zu den elegantesten, Hand-  
tücher, grau u. weiß, beste  
Waare, nur 18 Bl., kein Tisch-  
tücher u. Servietten 8 Bl.,  
Tischdecken in Blau und Roth  
25 Bl., Kommodendecken 19 Bl.,  
Bettdecken 27 Bl., 1 Um-  
schlagetuch 15 Zhr., Lama u.  
Blanche 10 Bl., Patent-Sam-  
met 7 Bl., 1/2 u. 3/4 Schirting  
und Stangenleinen, feinste  
Waare, nur 2 1/2 Bl. Alles  
in größter Auswahl im  
Ausverkauf: Neustadt,  
Hazar, Stadt Paris, Kr.  
Meissner Str.

**100 Str.** schwarzer Ocker  
wird zu kaufen gesucht. Preis-  
Offerten nimmt die Annoncen-  
Expedition v. Haasenstein  
& Vogler in Dresden sub  
T. K. 552 entgegen. (H 34577 a)

**Neuengebrauchte  
Pianos**  
von 135 Zhaler an, mit Garan-  
tie zu verkaufen. Schloßstr. 4.

**Dr. Tritschler,**  
homöopathischer Arzt,  
Dresden,  
Christiansstrasse 21.  
Consultation.  
Correspondenz.

**27 Strubestr. 27.**  
Deute Abend  
**Bacffische.**  
Achtungsvoll  
Carl Hennig.

**Beste  
Schott. Vollheringe,**  
in Tonnen und schockweise,  
große  
Kaufmanns-Jetheringe,  
mittelkanjm. Jetheringe,  
pr. Tonne, ca. 20 Stüd., 12 Zhr.,  
Christ. Jetheringe,  
Hamb. Brislunge,  
Brathe-lunge,  
Russ. Sardinen,  
Sardines a l'huile,  
in 1/2, 1/3 und 1/4 Colon,  
Aalbricken,  
Eibinger Bricken,  
Roll- und Gelo-Anl.  
Geräucherter Aale  
empfehl

**Johann Reissig,**  
Weißgasse 7.

**Feinste  
Zafel-Butter**  
a Stüd 7 und 8 1/2 Mar.,  
täglich frisch, empfehl

**Emil Eiserwamm,**  
Rücknitzstrasse 12.

**Achtung!**  
Eine große Partie gute Grim-  
mischer Winterhosen, erst engl.  
Münchener Lederhosen, Westen  
und Unterhosen, billige Hemden,  
sind bei mir angekommen und  
verkaufe zu außerordentlich  
billigen Preisen.  
Königsbrückerstr. 1, Gde der  
Auguststraße.

G. S. Alberg.

**Polster-Möbel,  
Bettstellen und Matrasen,  
Schlaffophas, sowie Kinder-  
betten in großer Auswahl u.  
billigsten Preisen**  
Strubestrasse 35.

**Zöpfe**  
aus Kammhaaren werden prompt  
gefertigt bei Bertha Jung-  
nickel, Garndir. 25, part.,  
nächt dem Johannisplatz. Zu-  
gleich offerire ich mein Lager  
feinster Haar-Zöpfe.

Ein renommirter Gasthof mit  
Küche und 3 Schenke  
großen Obstharten, 1/2 Et. von  
Dresden günstig gelegen, soll  
unmittelbar hiesige halber verkauft  
werden. Forberung 20,000 Zhr.  
Anzahlung 6000 Zhr. Näheres  
wird Herr Buchhalter Schöke,  
Centralbahnhof, mitzutheilen  
in Güte haben.

**Futtermehl und  
Hoggenkleie**  
liegen zum Verkauf Poppitz 1.

**Eine  
Bäckerei**  
in guter Geschäftslage ist beson-  
derer Verhältnisse wegen sozlig  
zu verkaufen. Wohnung sehr billig.  
Adressen unter „Bäckerei-  
kauf 1000“ an die Expedition  
d. Bl. erbeten.

**Wocorummel, Weibel, Mel-  
dung** wird zu kaufen gesucht.  
Adressen unter „Wocorummel-  
kauf 1000“ an die Expedition  
d. Bl. erbeten.

**Zöpfe, Chignons,  
Veden, Rollen,** sowie alle  
Haararbeiten, werden gut und  
billig gefertigt  
Weißgasse 43, 2. Et.

Für ein Colonial- und Bettw.-  
Engros-Geschäft wird ein  
Agent gesucht, der mit Kund-  
schaft und Branche vertraut.  
Offerten unter J. X. 1302  
beizulegen. Rudolf Mosse,  
Berlin, S. W.

**Garten-  
glas**  
officiell billigst  
Niederlage der Vereinigten  
Naderberger Glasbläser  
Dresden, Schloßstrasse 34.

**Chanottesteine,  
Platten u. Röhren,  
Steinzeugröhren, Schloten  
und Offentwege** billigst im  
technischen und Bau-  
materialien-Geschäft.  
Stephan Pichler,  
Schloßstrasse 17.

**Drehbänke**  
mit Weitzschindel, Weitzschindel  
sowie zum Verkauf bei Ernst  
Hann, Wornagasse 2.

Eine Wauenschnecke 44 sind  
ein Leodberger Hund und  
2 große Seltige Hirmae billig  
zu verkaufen.

**Damen,**  
deren Absicht es ist, ein solches gutes Kleid oder ein Umschlagetuch von vorzüglicher Qualität zu kaufen, bitte ich mein in diesen Artikeln reich fortirtes Lager in Augenschein zu nehmen.  
Ich verkaufe  
**reinwollne, blau- u. grün-carrierte Stoffe, alte Elle von 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mgr. an, Popeline, glatt in allen modernen Farben, Elle von 6 Mgr. an, Velours, Ripps, Cachemire und Lama-Tücher zu Spottpreisen.**  
**Heinrich Grimm,**  
Wilsdrufferstraße 11 (Hotel de France).

**Ausverkauf**  
eines grossen  
**Pelzwaarenlagers**  
zur Hälfte des früheren  
Preises.  
**Bism-Masse, früher 5-8 Thlr., jetzt 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-4 Thlr., Jenotte-Masse, " 4-5 " " 2-2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> " Canin-Masse, " 2-3 " " 1-1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> " Astrachan, Iltis, Opossum etc. zu äußerst billigen Preisen. Desgleichen Colliers, Boas, Kragen, Manchetten etc. zu den fabelhaft billigsten Preisen.**  
Geschäftsfokal im  
**Chaisenhaus am Altmarkt,**  
vis-à-vis Altmarkt 22.

**Regen-Mäntel**  
für Mädchen von 1-14 Jahren, in ganz neuen Façons, aus wasserdichten Stoffen, zu sehr billigen Preisen offerirt das ausschliessliche Kinder-Garderobe-Magazin von  
**P. Schlesinger,**  
37 Wilsdruffer Str. 31. port  
Schöpfenleisch, beste Qualität, a. d. Mund 5 Mgr., Thoranderstraße Nr. 2a. Ecke der Himmelsstraße.  
J. Scharfe.

**Leder-Handlung**  
Ludwig Mink,  
a. d. Wauer 3, Kaufhausstraße.  
**Böhmische Speisebutter,**  
im Ganzen u. Einzelnen, billigst bei **Joh. Dorsch.**  
**Getragene und neue Herren-Kleider,** sowie alle Arten Möbel sind stets billig zu verk. gr. Bismstraße 53 bei **Witt.**

**Weinflaschen**  
werden gekauft und abgeholt **Serbergasse 5. Linke.**  
**Reisechriften:** Begleitet durch Dresden u. die sächs. Schweiz, mit 60 Illustrationen und neuem Tabellen, 75 Pfennige.  
**Plan von Dresden** mit alphabetisch. Straßenverzeichnis 20 Pfennige.  
**Panorama der sächsischen Schweiz** mit Verzeichnis ihrer schönsten Punkte. 20 Pfennige.  
**Schulbuchhandlung**  
Dresden, Hauptstraße 19.

**Sophas und Matratzen,**  
große Auswahl und in allen Gattungen, zu billigsten Preisen.  
**H. O. Gottschalch,**  
Zempferstraße 12.

**Bandwurm**  
bekämpft gefahrlos Mod. pr. **Zischenhof, Casernenstr. 13b, 2**  
Eine gebild. Dame, Wittwe, wünscht, da sie allein lebt, sich einem alt. achtb. gutsituirten Herrn anzuschließen. Adr. **G. W. 3000 Exp. d. Bl.**  
**Plumentöpfe** werden gekauft **Zell seher Weg 1, an der Ballenstraße.**

**Pöcklinge**  
empfeht **frisch C. Kunath,**  
Galeriestraße 17 im Hofe.  
Ein Ausländer sucht die Bekanntschaft einer solchen Dame zu machen. Werfen erbeten unter **Z. in die Exped.** diese Blatte.  
**Schreibsecretäre, Copist, Gaukler, Städte, Bettstellen mit Federmatrassen, Kasten, Waarenschrank** sind billig zu verkaufen!  
**Amalienstraße 20 parterre.**

**Europäischen Ruf**  
hat sich die **Köln**  
**Aräuter-Gießenz**  
schon als das wirksamste aller bisher bekannten Narkotikum erwiesen. Sie verbindet sich sofort mit den Säften, wie bei fortgesetztem Gebrauche das trüblich gelbe Brauwurmbreue, bedeckt sich mit einem weißlichen Niederschlag, der die Stophen, in die Stophen eine wahre Wohlthat, und reinigt die Haut gründlich. Adr. nur 10 Mgr. **Devor für Sachsen in Dresden bei Oscar Baumann, 10 Frauenstraße 10.**

**Petroleum.**  
Vd. 16 Pf., 10 Pf., 15 Mgr. **Georg Nake,**  
Wettinerstraße 17.  
**Schles. Tafel-Butter,**  
2 Pfund - 1 Kanne 22 Mgr. **Georg Nake,**  
Wettinerstraße 17.

**Zither.**  
Unterricht ertheilt gründlich **Josef Lenz, Mühlengasse 1, 3. Etage.**

**Photographisches Atelier**  
**W. Berndt**  
früher **Joop u. Siebe**  
39, Pragerstr. 39.  
Reproductionen bis zur Lebensgröße. Civile Preise.

**Glaser-Diamante,**  
leicht und gradstehend, das Stück von 1 Thlr. an, ein großes bedeutend billiger, empfiehlt **Otto Wagner,**  
Frauentriebe 14.  
**Sammetband,** reinweißes, feststoffliches, offerirt in allen Breiten als Gelegenheitskauf zu Spottpreisen.  
**M. Neumann,**  
28 Scheffelstraße 28.

**Sonntags-Schule.**  
Nächsten Sonntag den 19. October beginnt ein neuer Kurs für Erwachsene im **Schön schreiben.**  
Anmeldungen **Schloßstraße 23, 2. Etage beim Direktor Klemm.**  
Gute getragene **Sommer- und Winter-Garderobe, Schuhwerk u. s. w.** wird gekauft kleine **Wauersche Gasse 49. Wittve Ludewig.**

**!! Für Wiederverkäufer !!**  
**! Cigarren !**  
Nach beendeter Inventur verkaufen wir verschiedene **Meister Wäcker, Carmen, Ambaleno, Java etc.** um schnell damit zu räumen, zu und unter **Handelspreisen, v. 1/2 - 1/3 Thlr.**  
**Darlich & Kahsch,**  
Neustadt an der Kirche Nr. 3.

**Holz-, Stein- und Braunkohlen**  
**5 Gallegasse 5**  
werden in kleinen und großen Mengen stets billigst und bei reeller Bedienung geliefert.  
**L. Naumann.**  
**Clavier-Unterricht**  
wird von einem Lehrer gründlich und für möglichsten Preis ertheilt. Adr. sub **R. 44 Post-Exp. Nr. 4.**

**Eichen.**  
50 Stück geschälte Eichen sind zu verkaufen von 8 bis 28 Zoll stark, in **Radoburg bei Sommer und Bräuninger.**

**Petroleum**  
in bester Waare empfiehlt **Hermann Rooh**  
Dresden, Altmarkt 10.  
**Agent.**  
Eine sehr leistungsfähige Petroleum-Größhandlung in Leipzig sucht einen tüchtigen Agenten (Kaufmann) gegen hohe Provision. Herren, die in Dresden und Umgebung viel Privatbekanntschaft haben und gute Referenzen ausgeben können, belieben ihre Adressen unter **R. 1103** an die Annoncen-Expedition von **G. L. Daube & Co.** in Leipzig einzuliefern.

**Für Verheirathete!!**  
Was interessante **Novität!!**  
Erregt überall großes Interesse. **W. Peter, Köln a. Rh.**  
Detailverkauf im Hause findet nicht statt.

**Die Viebig'sche Kinder-Suppe,**  
in löslicher Form, fertig zum Gebrauch.  
**Viebig'sches Malz-Extract,**  
das beste Nahrungsmittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, überhaupt Brust- und Halsleiden. **10 Cgr. per ganzen Tag** zu haben im Haupt-Depot für **Sachsen bei Spalteholz u. Bley in Dresden, Annenstraße Nr. 10.**

Eine Erfindung von größter Wichtigkeit ist gemacht. **Dr. Wackerstein** in London hat einen **Haarwuchs** erfunden, der das Ausfallen der Haare sofort aufhört. Er bewirkt den **Haarwuchs** auf ungläubliche Weise und erzeugt auf ganz kalten Stellen neues, volles Haar, heilungswürdig von 17 Jahren an schon einwirkend. Das Publikum wird dringend ersucht, diese Erfindung nicht mit den gewöhnlichen Scherereien zu verwechseln. **Dr. Wackerstein's Haarwuchs** in Orléans, Metz, Baden, ein und zwei Thaler ist echt zu haben in Dresden bei **Spalteholz & Bley, Annenstraße 10. (H. 14338).**

Von einem anerkannten Fabrikgeschäft soll ein **Teich** bezogen, auf Wunsch auch mit **Firma**, abgegeben werden und sind nur die vorhandenen Utensilien im Werthe von **8000 Thlr.** und ein kleiner **Vorrath** von **Robmaterialien** zu übernehmen. Die zur Fabrikation erforderlichen **Maschinen** werden auf eine **Welle** von **3000 Thlr.** überlassen. Nur **Selbstrechenanten** erfahren Näheres auf **Bl. Nr. 839** durch die **Annoncen-Expedition** von **Hansenstein & Vogler in Dresden.**

**Vertreter,**  
der möglichst bereits gut eingeführt ist. Briefe erbeten mit **Z. Z. 1000 poste restante** **Aussig a. d. Elbe.**

**Sauerkrant,**  
a. d. 12. 41.,  
**Georg Nake,**  
Wettinerstr. 17.

**Ein Paar starke Pferde**  
in schweren Zug werden sofort zu kaufen gesucht **Thorandterstraße Nr. 10 Nr. 17.**

**Ein Geldschrank**  
mittler Größe wird zu kaufen gesucht. Adr. mit **T. P. 858** an die **Annoncen-Expedition** von **Hansenstein & Vogler in Dresden. (H. 34,588a.)**

**Zwei Pianinos**  
aus renommirten Fabriken, sehr solid u. gut gehalten, **140 und 120 Thaler** zu verkaufen **Nachstr. 15, 3. Etage** unterricht w. gründl. **Ertheilt bei Fr. J. Wolfgang, Schnorrstr. 3, IV.**

**37** **37**  
**Mädchen-Jaquets**  
für jedes Alter, einfach und elegant arrangirt, aus bekannt guten Stoffen, empfehle ich zu sehr billigen Preisen.  
**P. Schlesinger,**  
Wilsdruffer-Strasse  
**37** **37**

**Die Electriche Heilanstalt des Dr. med. von Ehrenstein,**  
**Ammonstrasse 51, I.**  
behandelt Innere und äußere Geschwülste, malignitätigster Art! hauptsächlich zur Heilung gelangte Krankheitsformen waren in den letzten Jahren: **Eierstockwassersucht, Kropf, Kniegelenkgeschwulst, gichtische und rheumatische Anschwellungen.** Ferner im Gebiet der Nervenleiden: **Allgemeine Nersenschwäche mit Schlaflosigkeit, Lähmungen, Neuralgien, Podagra, Chiragra u. s. w.** Sprechstunde täglich **12-1.**

**F. Richter, geprüfter Bandagist,**  
Waltstraße 23, hält sich **Verbindungen** zur Untersuchung und Anfertigung von **Bandagen** empfohlen. **Bruchbänder** werden durch verbesserte **Bruchbänder** gebildet und gestellt. **Vager** aller Arten **Bruchbandagen, Nabelbandagen, Drauchbandagen, elast. Strümpfen und Verbinden, Zirkelbandagen, Unterbindung ortter, Corsets und Aufhänger.**

**Wflanmen! Wflanmen!**  
Ein großer **Besten** gute **Waare** wird im **Ganzen** und **Einzelnen** billigst verkauft. **Neustädter Markt, an den Wäden.**  
**Friedrich Seimr.**

**Auction.**  
Gebühlerhaber soll das in **Dresden, Vorstadt-Nord, Moritzburgerstraße Nr. 63** gelegene **Haus- u. Garten-Grundstück mit Stallung u. Scheune,** sowie die zwei an **Grundstück** anliegenden **Gärten, Montag, d. 2. Nov. 1874, Nachm. 4 Uhr** in der **Lehnert'schen** **Wirtschaft** öffentlich versteigert werden. Die **Bedingungen** sind beim **Vorkäufer, Herrn Freund,** als auch auf der **Waltstraße Nr. 17,** bei **Herrn Endw. Zimmer** einzusehen, wo auch **Kaufanerbietungen** entgegengenommen werden.

**Geschäfts-Eröffnung.**  
Hierdurch erlaube ich mit einem **hiesigen** sowie **auswärtigen** Publikum ergebenst anzudeuten, daß ich eine **Weinhandlung** nebst **Weinstube** eröffnet habe und bitte mein Unternehmen durch **zahlreichen** Besuch zu beehren, unter **Zusicherung** **amerikaner** und **guter** **Bedienung.** **Anschauungsbill**  
**Paul Seyffert, in Bismarck bei Kötzschenbroda.**

**30 Jahrmarkts-Einkäufen**  
empfehle ich mehr auf das **Reichhaltigste** fortirte **Lager** von **Neubereiten** für **Herbst** und **Winter,** als:  
**Kleiderstoffe,** einfarbig und gemustert, sowie extra-  
schöne **2/2** und **3/4** reinwollene **schottische Plaids,**  
**Double, Plüsch, Astrachan, Krimmer, Damentuche, Lamas,**  
**Möbel-Damaste, Möbel-Cattune u. Tischdecken, Moiré- u. Stepp-Böcke, sowie Unterrockstoffe, Seidene, Moiré- und Gumm-Schürzen, Damen-Gravatten, Colliers, Cavalliers u. Nagafakis, Herren-Gachenez, Westen u. seidene Taschentücher,**

**Chales und Tücher**  
für **Damen** und **Kinder,**  
wie bekannt **größtes** **Lager** zu **äußerst** **billigen** **Preisen,**  
**Franzöf. u. Wiener gewirkte Long-Chales**  
und  
**Schwarze und colorirte Seiden-Stoffe**  
solte stets nur **solide** **Fabrikate** und kann solche **bedeute**  
**bestens** **empfehlen.**  
Eine **Partie**  
**älter** **guter** **Kleiderstoffe** und **Tücher**  
zum **Abverkauf** **bedeutend** **unter** **dem** **Werte.**

**C. H. Wunderling**  
**Friedr. Schumann's Nachfolger.**  
**Nr. 11 Altmarkt Nr. 11.**

**Dr. Marie Hamilton.**  
**American Dentist,**  
**Serdinanstr. 15, Sprechst. 2 bis 3.**  
Auch werden in meinem **Atelier** **künstliche** **Saugzähne** **gänzlich** **schmerzlos** **eingesetzt.**

**Die Telegraphen-Bau-Anstalt**

von **A. Venus**  
**DRESDEN**  
Rosenweg No. 65  
empfeht  
**Signal-Anlagen** für **Fabriken, Hotels, Privathäuser**  
**electriche** **Uhren, Sicherheitsapparate** gegen **Elct**  
**bruch, alle** **in** **das** **Fach** **der** **galvanischen** **Electricität**  
**gehörende** **Apparate** **etc.**  
**Größtes** **Lager** **am** **Platze,** **reichste** **Auswahl** **aller**  
**Neuheiten, sofortige** **Effecturung**  
**zu** **solidesten** **Preisen** **unter** **Garantie**





**Restaurant K. Belvedere**  
Brühl'sche Terrasse

**Heute großes Concert**  
Anfang 6 Uhr. 5 Solos musicale Anfang 8 Uhr.  
vom Capellmeister Herrn Erdmann Potholdt mit  
der Concert-Capelle des Kgl. Belvedere.  
Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 7 1/2 Ngr.  
Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 7 1/2 Ngr.  
Tägliche Solos musicale. J. G. Marschner.

**Feldschlösschen.**  
Heute Freitag  
**Großes Militär-Concert**  
vom Herrn Musikdirector  
**A. Ehrlich**  
mit der Capelle des K. S. L. 2. Nr. 100.  
Anfang 8 Uhr. Entree 5 Ngr.

**Salon Variété.**  
**Vaudeville-Theater und Volks-Restaurant.**  
Eingang Badergasse 29 und große Kirchstraße 1.  
**Heute Concert u. Vorstellung.**  
Gastspiel der berühmten engl. Schauspielerinnen  
und Tänzerinnen Geschwister **Willy Louis** und **Willy**  
**Fanny Taylor** vom Crystalpalast zu London.  
Anfreten sämtlicher engagierter Mitglieder.  
Casseneröffnung 6 Uhr. Anfang 8 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.  
Die Direction.

**Gewandhaus-Theater.**  
Sonabend den 17. October,  
Abends 7 1/2 Uhr.  
**Eröffnungs-Vorstellung**  
von  
**Bellachini,**  
Hofkünstler Sr. Maj. des deutschen  
Kaisers.  
Klopffieber, Antispiritismus,  
Magie.  
Preise der Plätze: Sperrth 20 Ngr.  
Parterre 10, 2. Rang 7 1/2, Gallerie 5 Ngr.  
Wickets zu allen Plätzen sind in dem Colo-  
nial- und Cigarren-Geschäft von Herrn  
Wolff, Königstr. 12, Markt, im Rathhause,  
zu haben.

**Leipziger Keller.**  
Röhriggasse, Haupteingang Geirichstraße.  
**Concert u. Vorstellung.**  
Anfreten der Zoubette **Art. Metzker** aus Rotterdam, der  
Vocalisten **Art. Hoppes** aus Hannover, des Gesangsleiters  
Herrn **Kreuter** vom deutschen Theater in Petersburg, sowie  
des Gesangs- und Charakterkünstlers Herrn **Bauer** aus Leipzig.  
Anfang 7 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.  
Zu zahlreichem Besuche erlaube mir ganz ergebenst einzuladen.  
**E. Fabian.**

**Victoria-Salon-  
Volkstheater.**  
Bajenhausstraße 25.  
Heute Freitag, den 16. October:  
Anfreten der Duetten **Art. Steinwald**,  
Herrmann u. Dorothea, oder Ein fideles Bäckerbrot,  
Poese mit Gesang in 1 Act von Weisbach.  
Anfang 7 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.  
Anfreten der allerbekanntesten Sängerin der Welt  
**Mrs. Richlin.**  
Die übrigen Bienen enthalten die  
Tageszettel.

**Stadt Metz.**  
Heute  
**CONCERT.**  
Anfang 6 Uhr. Carl Hennig.  
Züdenhof **Restaurant W. Franz,** Züdenhof  
Nr. 1.  
**Heute Schlachtfest,**  
von 9 Uhr an Weißbier, kräftiges Lagerbier, Blut- und Grotten-  
bier, wobei ein ausgezeichnet  
**hochfeines Lagerbier**  
aus der Aachen-Bräuerei zum Platzenischen Lagerbier ver-  
spracht wird.

**Stadt Kirchberg.**  
Grasse Frohngasse Nr. 2.  
Tägliche Samstägliche Gesangs-Concert von der Ge-  
sellschaft **Döring** in neuen spanischen Costümen. Neu gelangt  
zur Aufführung: „Der Schachspieler als Steiger“.  
**Heute Schlachtfest!**  
von 8 Uhr an Weißbier, Blut, Sorten Wurst. Auch ver-  
spracht die **H. Plauen'sches Lagerbier.**  
**E. Kirsten,** An der Gasse 8.

**Restaur. Bairisch Brauhaus**  
empfiehlt sein neues ausgezeichnetes und ganz vorzügliches  
Lagerbier, sowie Bairisch und Einfach. Gegebenst  
**Louis Wenzel.**

**Restaurant**  
**Stadt Frankfurt,**  
8 Moritzstraße 8.  
Heute sowie jeden Freitag  
**Pöfelschweinsfüßel**  
mit Klößen und Sauerkraut.  
Hochfeines  
**Coburger Bier.**

**Culmbacher Bierhaus**  
Restaurant von **O. R. Reuz,**  
26 Webergasse 26,  
empfiehlt seine köstlich neu umgebranten **Qualitäten** parterre  
und erste Etage,  
**gute Küche, hochfeines Coburger-Cyberis, Hei-  
wiger, Lager- und Ledwitzer einjähriges Bier,**  
**Mittagstisch nach der Karte zu jeder Tageszeit**  
**à Portion von 4 Ngr. an,**  
**franz. Billard.**  
Nachmittags- und  
**O. R. Reuz.**  
NB. Mehrere vorzügliche Nachbarkchaft, sowie Biertrinker, welche  
für Bier am lieblichen Getreide zu trinken pflegen, empfehlen ich  
ganz besonders das so beliebte Ledwitzer einfache Bier, à 12  
Ngr. außer dem Hause.

**Restaurant der Herzogin Garten,**  
Ecke der Ostra-Allee 7.  
**Heute Freitag großes Concert.**  
Entree frei.

**Wohlebe's  
Restaurant,**  
25 Schloßstr. 25.  
Heute traf die erste Sendung der Prima Whit-  
stable-Native-Austern aus dem großen  
Infern-Parc der Herren **Roger-Löhr & Comp.**  
in Ostende, ein und empfehle solche, wie die großen  
Holsteiner Austern als etwas Ausgezeichnetes.  
In den Parterre-Localitäten meines  
Restaurants befindet sich ein reservirtes  
Zimmer als Weinstube und Austern-  
Salon.  
**H. Wohlebe.**

**Gasthof Bientriesen.**  
Heute zum großen Schulleinweihungsfeste starkes  
festes Ballmusik.  
**Robert Altern.**

**Cafe Saxon,**  
Frauenstr. 9,  
heute Pöfelschweinsfüßel mit Klößen oder Sauerkraut.

**Bad zur Hoffnung,**  
Falkenstrasse 3, empfiehlt täglich russische Dampf-,  
Wannen, Cur- und Handbäder.

**Wirkllicher Ausverkauf.**  
In Folge sehr baldigen Wegzuges von Dresden,  
beabsichtige ich mein  
**Alfenide-Waaren-Lager**  
so schnell als möglich zu räumen.  
**A. Kummer, Wallstrasse 19, I.Et.**

**Wichtig für Damen**  
ist das bewährte Schönheitsmittel, die orientalische Rosenmilch  
v. **Hutter u. Co.** Sie zieht der Haut die zuwiderliche wech-  
ter, sowie den sarkhaften Teint, entfernt alle Falten des Gesichts,  
Sommerprossen, Verbeiften, Finnen, Witzel u. s. w. Depot  
bei **Robert Bertram, Colporteur, Sophienstraße 7, vis-à-vis**  
der Waldschlösschen-Stadtbekanntmachung. Depot des Esprit  
des cheveux.

**Billig  
zu verkaufen**  
ist 1 Kinderbett mit Matrage,  
1 Kinderwagen mit feingestrich-  
tem Holz, 1 schwarzer Leder-  
ner Koffer.  
Streblener Straße 12, 1.

**Rechten französ. Cognac,  
Rechten Jamaica-Rum,  
Rechten Nordhäuser Korn,  
Rechten Getreide-Rümmel**  
(steht zur Obsequenz besonders  
empfehlen).  
**Liqueure u. reinabgez.  
Brantwein, Limonden, Punsch- u.  
Grog-Essenzen.**  
Lager von vorzüglichem  
**Landwein**  
empfiehlt die Spirituosen-Hand-  
lung **A. H. Oehmichen,**  
Heildammstraße 1 im Trompeter-  
schlößchen.

**Ventilatorschmiedeherde**  
von 20 Ngr. an, Decimil-  
wagen von 6 Ngr. an  
**Stephan Fischer,**  
Schöffergasse 17.

**Reelles  
Heiraths-  
Gesuch.**  
Ein Kaufmann, 24 Jahre alt,  
Besitzer eines fritten Material-  
waaren-Geschäfts im Volgtande,  
da ihm durch Mangel an Zeit  
die Bekanntschaft an Damen  
nicht, ist selber gezwungen, zu  
dem nicht ungewöhnlichen Wege  
sich zu wenden. Zum Voraus  
oder linderlose Wittfrauen, nicht  
über 28 Jahre alt, mögen gel.  
ihre werthen Adressen nebst Be-  
stimmung der Photographie, sowie  
auch Angabe der näheren Ver-  
hältnisse, gefälligst vertrauens-  
voll unter der Chiffre „F. C.  
330 Hoffungsvoll“ an  
Herrn **Hausenstein u.  
Vogler** in Leipzig zukommen  
lassen. - Vertrauensvoll  
selbstverständlich. - Anonyme  
Briefe werden nicht berücksichtigt.

**Damen-Garderobe, schwarze  
u. bunte Kleider, eleg.  
wolle Kleider, edle Sammt-  
Jacquard, Damenpelze, Woide-  
decke u. d. a. mehr billig zu  
verkaufen Badergasse 28,  
Eingang Weissgasse 2.  
Etage.**

**Elegan. Damenhüte**  
von Seide u. Sammet empfiehlt  
zu billigsten Preisen das **Bu-  
sch** Geschäft von **V. Müller,** große  
Kirchstraße 6. Dasselbst werden  
auch alle Arten Umarbeitungen  
angenommen.

**Agnes Lisske,**  
Hauptstrasse 27, I.,  
empfiehlt eine große Auswahl von geschmackvollen, eleganten  
**Sammet- u. Filzhüten zu billigsten Preisen**  
sowie die beliebtesten hiesigen **Wiener Reischüte.**

**Ein Wagen,**  
Einshymer, zum Vord. u. Nach-  
fahren, wird zu kaufen gesucht.  
Adressen unter **M. H.** durch  
die Expedition d. Bl. erbeten.  
Mehrere Hausgrundstücke  
zu jedem beliebigen Vorhaben,  
im schönsten Grunde, sind  
unter anscheinbar geringen  
und günstiger Auszahlung sofort  
zu verkaufen durch  
**Gustav Bachmann**  
in **Wolfschappel,**  
Waldstraße Nr. 51.  
NB. Gärten, Weiden sind preis-  
werth zu verk. am **S. 25.**

**Werkzeugmaschinen**  
aller Art,  
als: Bohrmaschinen, Vordr.  
pressen, Kreisfräsen, Ven-  
tilator-Schneidwerke, He-  
ber, Blüher, 100 Lechische und  
Sammelmaterialeisenwerke von  
**S. eptim Fischer,**  
Schönergasse 17.

Ein kurze Zeit gebräuchtes  
**Pianino,** so gut wie neu,  
in Buchbaumgehäuse, steht für  
125 Ngr. zum Verkauf.  
Nehmen 30, in der Fabrik.

**Elegant. Pianino**  
Heller Pianino, 100 Ngr., best.  
1 Tafel Piano 130 Ngr., best.  
1 Tafel Piano 115 Ngr. Neumarkt 4, III.

Ein Pianoforte, sehr gut ge-  
halten, ist f. d. d. d. Preis  
von 45 Ngr. zu verkaufen.  
Kreuzstraße 4, Quartier 2, 2 Tr.  
Anfuchen 11 bis 12 Uhr.  
Sehr preiswerth zu verkaufen:  
eine sehr schön und geübt  
elegante neuerbaute elegante  
Villa bei Jena (Unberührt,  
Gymnasium, Erziehungsanstalt,  
Garnison, Station der Bahn, u.  
Schwarzwasser-Bad). Näheres  
durch **Architect Zimmer** telegraph.

**Eine größere  
Zielerlei**  
in günstiger Lage ist zu ver-  
kaufen. Interessenten bitten  
man ihre Adressen unter  
**H. X.** in die Exp. d. Bl.  
abzugeben.

In der **E. S. Winter'schen**  
Verlagsbuchhandlung in Leipzig ist  
soeben erschienen: (S. 245.)  
**Ludwig Feuerbach**  
in seinem Briefwechsel und  
Nachlass sowie in seiner philoso-  
phischen Charakterentwicklung,  
dargestellt von **Karl Grün,**  
Erster Band. Mit dem Bild-  
nis Feuerbach's. 27 1/2 Druck-  
bogen, gr. 8. geh. Preis 3 Ngr.  
Der zweite Band (Schluß)  
wird auch in ganz kurzem er-  
scheinen.

Den Bekannten  
**Berliner Getreidehändler**  
von **J. H. Gitta,** sowie  
**Zannhäuser**  
feinsten Thüring. Wald-Ärnter-  
Bitter  
von **Hogbach u. Krug, Eisenach,**  
empfiehlt  
**Moritz Gabriel**  
Zwingerstraße 5.

Ein Möbelwagen  
wird gesucht, welcher Ende d. W.  
leer nach Waldheim abgeht. Adr.  
abzugeben bei Herrn Kaufmann  
**Wolff, Annenstr. 2.**

Gesucht ein Agent  
für ein  
**bedeutendes Haus  
in Schwämmen.**  
Diejenigen, welche den Artikel  
kennen und Verma-Referenzen  
besitzen, erhalten den Vorzug.  
Offerten unter **V. 3795** an  
die Annoncen-Expedition von  
**Hilbold Woffe** in Dresden.

**Waldbrückerstraße 17, 4.**  
**Getragene u. neue**  
schwarzgoldene Uhren, Remon-  
tirt, silb. Cylinderuhren, gold.  
Damenuhren, gold. Ketten aller  
Größen, theils mit Quasten,  
**Tranringe, Siegelringe, Da-  
mantringe, Armbränder, Brochen,  
Cordringe, Kinderbrillings, silb.  
Scheffe- und Kaffeeöffel, Sup-  
penkellen. Einkauf von Gold,  
Silber, Brillanten.**

**Gehäufte Herrenmützen,**  
mit und ohne Seide, von 18 Ngr.  
an. Wiedervertäufte erhalten  
Habak.  
**Gustav Eduard Werner,**  
Altmarkt 19.

**Zwei hochleg. Nappstuten,**  
Zweijährig, 4 1/2 Jahr,  
4 1/2, fehlerfrei, gelochten und  
fertig geritten, stehen einzeln od.  
zusammen zum Verkauf.  
**Bernhardtstr. 3.**

**Villa-Verkauf.**  
Eine **Waldvilla** in Ober-  
Lößnitz, schön und billig, ist für  
10,000 Thlr. zu verkaufen durch  
**E. M. Kaiser,**  
Dresden, große Badergasse 18  
Das heutige Blatt enthält  
10 Seiten.

**Für Herren empfehle**  
als sicherstes Schutz-  
mittel (nicht in  
Gummil) in allen Qual.  
à 20 Ngr., 1 Thaler,  
1 1/2 Thlr., 2 Thlr. u.  
2 1/2 Thlr. pr. Dbd. verl.  
briefl. gegen Einsend. oder Nach-  
nahme des Betr. **H. Blumen-  
stengel** in Dresden, Schloß-  
strasse 5. Jede Art Briefe,  
zur Beachtung!  
Von einer der größten  
**Wiener Glacé-  
Handschuh-  
Fabriken**  
wurde mit ein bedeutender  
Posten zum Verkauf über-  
geben und empfehle ich solche  
zu auffallend billigen Preisen.  
**Vinus Desterreich,**  
26 Schöffelstraße 26.  
Die angestrichelten haltbare  
**Coerulein-Tinte**  
von **Paul Kluge,**  
Rampelstraße 16,  
wird Jedermann durch  
empfehlen.

**Ausverkauf.**  
Mehrere Hundert Pariser  
moderne Anzüge  
vom besten Stoff, nur einen  
Monat getragen, nicht  
**Winter-  
Ueberzieher,**  
die sehr billig zu verkaufen im  
Pflanzgeschäft, Galeriesstr.  
Nr. 11, I. Et., beim Wäcker.  
**J. Herzfeld, jr. gr. Straße 2.**

**Alleiniges Depot**  
von  
**Pianinos**  
des königl. Hof-Piano-  
fabrikanten  
**G. Schwechten**  
in Berlin,  
als die besten und berühmtesten  
anerkannt. Ferner der ganz  
neuen  
**Cabinet-  
Flügel**  
von  
**J. L. Duhjen** in Berlin,  
kaiserl. kgl. Hof-Piano-  
fabrikant.

**Pianinos**  
von  
**J. Feurich** in Leipzig  
zu realen Fabrikpreisen zu ver-  
kaufen bei  
**H. Wolfram,**  
Waldbrückerstraße 8, 2.  
Aeltere gute Pianos  
nehme ich an mich.

**Sellerie-  
Vigneur.**  
Für ältere  
Herren u. Damen,  
à Flasche 1 Thlr. franco nebst  
Verpackung.  
Birma:  
**E. A. Ring,**  
Leipzig,  
Barrischestraße 23.

**Franfurter  
Brüh-Würste**  
empfiehlt  
**J. G. Schuhknecht,**  
1 Sporergasse 1.

**Für Musiker!**  
Von nun an befindet sich  
mein Instrumenten-u. Saiten-  
Lager Hauptstr. 11, I. Hofhof.  
**J. G. Seeling,**  
früher Hauptstrasse Nr. 88.

**Zwei hochleg. Nappstuten,**  
Zweijährig, 4 1/2 Jahr,  
4 1/2, fehlerfrei, gelochten und  
fertig geritten, stehen einzeln od.  
zusammen zum Verkauf.  
**Bernhardtstr. 3.**

**Villa-Verkauf.**  
Eine **Waldvilla** in Ober-  
Lößnitz, schön und billig, ist für  
10,000 Thlr. zu verkaufen durch  
**E. M. Kaiser,**  
Dresden, große Badergasse 18  
Das heutige Blatt enthält  
10 Seiten.

**Für Musiker!**  
Von nun an befindet sich  
mein Instrumenten-u. Saiten-  
Lager Hauptstr. 11, I. Hofhof.  
**J. G. Seeling,**  
früher Hauptstrasse Nr. 88.

**Zwei hochleg. Nappstuten,**  
Zweijährig, 4 1/2 Jahr,  
4 1/2, fehlerfrei, gelochten und  
fertig geritten, stehen einzeln od.  
zusammen zum Verkauf.  
**Bernhardtstr. 3.**

**Villa-Verkauf.**  
Eine **Waldvilla** in Ober-  
Lößnitz, schön und billig, ist für  
10,000 Thlr. zu verkaufen durch  
**E. M. Kaiser,**  
Dresden, große Badergasse 18  
Das heutige Blatt enthält  
10 Seiten.

**Für Musiker!**  
Von nun an befindet sich  
mein Instrumenten-u. Saiten-  
Lager Hauptstr. 11, I. Hofhof.  
**J. G. Seeling,**  
früher Hauptstrasse Nr. 88.

**Zwei hochleg. Nappstuten,**  
Zweijährig, 4 1/2 Jahr,  
4 1/2, fehlerfrei, gelochten und  
fertig geritten, stehen einzeln od.  
zusammen zum Verkauf.  
**Bernhardtstr. 3.**

**Villa-Verkauf.**  
Eine **Waldvilla** in Ober-  
Lößnitz, schön und billig, ist für  
10,000 Thlr. zu verkaufen durch  
**E. M. Kaiser,**  
Dresden, große Badergasse 18  
Das heutige Blatt enthält  
10 Seiten.

Mö  
Meter  
bis zu  
wel  
lign  
Pre  
schl  
San  
N  
P  
L  
K  
O  
Fr  
für  
25  
pr. Pfd.  
3 di  
5  
Afr  
tägl  
Deste  
Das  
empfehl  
Stirn  
Culm  
Vogel  
Stoff  
Einf

# Möbelcattun,

Meter schon von 4 Ngr. an  
(Stück 20 Pf.)  
bis zu den elegantesten  
Mustern.

N<sup>o</sup> 9.

# Adolph Renner.

# Cretonne

Gardinen-Röper.  
Damast.

Seidne Schürzen.	Tisch-Decken.	Moirée-Schürzen.
<b>Grosses Lager</b> der neuesten <b>Damen-Kleiderstoffe</b> (Haupt-Artikel). <b>Schwarze Seidenwaaren.</b> <b>Chales und Tücher,</b> Franz. gew. Long-Chales. <b>Reise-Plaids.</b> <b>Seidne Herren-Tücher.</b>	Mein <b>Manufactur-,</b> Modewaaren- und <b>Confections-</b> <b>Geschäft</b> empfehle ich hierdurch einer geneigten Beachtung. <b>Adolph Renner,</b> 9 Altmarkt 9 Eckhaus der Badergasse.	<b>Confections:</b> Mäntel, Dolmans, Jacken, Jaquettes, Paletots, Kragen. <b>Regen-Mäntel.</b> Hoffhaar-Röcke und Tournuren. Moirée-, Stoff- u. Steppröcke, <b>amerik. Röcke</b> ohne Naht. Mäntel- u. Jackenstoffe.
9 Altmarkt 9		Eckhaus der Badergasse

## Wiederverkäufer,

welche den hiesigen En-gros-Markt besuchen, wollen gefälligst vor ihren Einkäufen von meinem Lager und meinen Preisen Notiz nehmen, weil ich durch die günstigsten Abschlüsse im Stande bin, wirklich billige Preise stellen zu können.

## Robert Bernhardt,

Sammet-, Seiden- u. Modewaaren-Manufactur en gros u. en detail  
**Freibergerplatz 21c, neue Nr. 23.**

### Neu eingetroffen:

**Plaidstoffe,** das Meter von 11 1/2 Ngr., die Elle von 6 1/2 Ngr. an.  
**Lama,** carrirt, gestreift und brochirt, das Meter von 18 Ngr., die Elle von 10 Ngr. an.  
**Krimmer,** schwarz, das Meter 23 Ngr., die Elle 13 Ngr.  
**Astrachans, Plüsch, Waterproofs,**  
**Damen-Shawls und Tücher** etc. etc.  
Obige Preise sind billig, aber fest.  
Grösste Reellität, aufmerksamste Bedienung.

**Robert Bernhardt,**  
Freibergerplatz 21c, neue Nr. 23.

### Filz-Hüte

für Herren, Damen und Kinder empfiehlt zu nachstehend billigen Preisen, als:  
**Herrenfilzhüte** in neuesten Formen von 25 Ngr. an,  
**Cylinder** für Herren, Winter-Jacon 1874, von 1 1/2 Thlr. an,  
**Damenfilzhüte** in allen Farben von 5 Ngr. an,  
**Kindersilzhüte, Sammethüte, Barettes**  
von Pelz und Grimmer etc. etc.  
zu fabelhaft billigen Preisen!  
**Grösste Auswahl garnirter Damenhüte!**  
**Das Hut- u. Schirm-Lager**  
im  
**Chaisenhaus am Altmarkt**  
gegenüber dem K. S. Adress-Comptoir.

### Special-Geschäft für Caffee u. Zucker.

25 diverse Sorten Caffee's von 94-175 Pfg. pr. Pfd.  
3 div. Campinas 110-125 Pfg. pr. Pfd.,  
5 Javas 130-175 " Pfg. pr. Pfd.,  
Africainische Mokka (Cazengo) 118 Pfg. pr. Pfd.,  
täglich frisch geröstete Caffee's von 12 1/2 bis 22 Ngr.,  
Oesterreichische Melange à 20 Ngr. pr. Pfd.  
**A. O. Krafft, Victoriastraße 24.**

### Kinderröckchen

**Kleidchen**  
**Jäckchen**  
**Mützen**  
**Häubchen**  
**Schuhchen**  
in Zephirwolle

empfehle ich in reichender Zusammenstellung an zu Robustbrillen.  
**Vinss Oesterreich,**  
26 Scheffelstrasse 26.

**Gesundheits-Baden**  
von Seide, Woll, Vigogne und Baumwolle, in allen Farben, Stärken und Größen, empfiehlt zu sehr billigen Preisen  
**Franz Striegler,**  
Badergasse

### Ausverkauf,

Um mein überfülltes Lager möglichst zu reduciren, stelle ich eine Partie Waaren zum

als: verschiedene Kleiderstoffe, Kostume, Schawländer, Mantellets, Jaquettes und Paletots, selbe theils bedeutend unterm Kostenpreis abgehend.  
Gleichzeitig empfehle ich große Auswahl von

**Neuheiten,**  
carrierte reinwollene Plaids in den schönsten Mustern, schwarze und colorirte Alpaca's, reinwollene Hütle, 1/2 Kamad, Moltré, schwarzen Sammet von 8 Ngr. an, wollene und seidene Gadenes, Schwächen und Tücher zu billigsten Preisen.  
**C. A. Salomon,**  
31, Mitte der Scheffelstrasse, 31.  
**Contobücher,** Albums, Briefkasten, Schreib-  
Eduard Born, Dörigstraße 2 (früher Schöbergasse).

### Strümpfe

eigener Fabrication in Woll, Halbwohle, Baumwolle ohne Naht, haltbarer und billiger wie andere Strümpfe, empfiehlt zu äusserst billigen Preisen  
**Vinss Oesterreich,**  
26 Scheffelstrasse 26.

Alle Gassen und alle Gassen wieder gekauft und abgeholt  
Berbergasse 5.  
Linke.

Das Flaschenbiergeschäft am Molteplatz 1, im Hofe, empfiehlt alle Sorten Bier unverfälscht, als:  
Birnberger, Duzend 1/2 Flaschen 1 Thlr. 15 Ngr.  
Eulmbacher, " " " " 8 " "  
Pilsener, " " " " 28 " "  
Kloster, " " " " 15 " "  
Einfaches, bestes " " " " 14 " "

